

Verlag von **K. J. Wyss** in Bern.
[19639]

Wichtige Fortsetzungen:
Bibliographie
der
Schweizerischen Landeskunde.

Unter Mitwirkung
der hohen Bundesbehörden, eidgenössischer
und kantonaler Amtstellen
und
zahlreicher Gelehrter
herausgegeben von der
**Central-Commission für schweizerische
Landeskunde.**

Erscheint gleichzeitig in deutscher und
französischer Sprache.

= Fascikel V 9 g e =

Inhalt:
**Bankwesen, Handelsstatistik, Versicherungs-
wesen,**

Zusammengestellt
von

Direktor **W. Speiser** in Basel, Dr. **Traugott
Geering** in Bern, Direktor **J. J. Kummer**
in Bern.

XII und 208 Seiten 8°. 3 M ord.

= Fascikel V 10 e 8 =

Inhalt:
**Bibliographie der Christkatholischen Kirche
der Schweiz.**

Zusammengestellt von
Dr. **Fr. Lauchert**,
Privatdozent an der Universität Bern.

VIII und 32 Seiten 8°. 60 M ord.

Nichts unverlangt.

Diejenigen geehrten Firmen, welche für
diesen Artikel gute Verwendung haben, wollen
gef. verlangen.

Achtungsvoll
Bern, Anfang Mai 1893.

K. J. Wyss.

[19859] Soeben erschien:

Pfarrer Kraus von Arenberg.

Sein Leben und sein Werk

von

M. Sinn,

Rektor am Kloster in Arenberg.

Mit dem Bildnisse des Verstorbenen.

Preis 40 M ord., 30 M netto bar.

— Auslieferung nur fest resp. bar! —

Kommissionsverlag für den Buchhandel
Pantanus-Druckerei in Trier.

F. A. Herbig in Berlin.

[18256]

Plötz-Kares,
Kurzer Lehrgang der französ. Sprache.

Elementarbuch von Dr. Gustav Plötz.
2. Aufl. gr. 8°. XII u. 196 Seiten.
Ungeb. 1 M 40 M.

Sprachlehre auf Grundlage der Schul-
grammatik von Dr. Karl Plötz bear-
beitet von Dr. Gustav Plötz und
Dr. Otto Kares. 3. Aufl. gr. 8°.
XVI u. 117 Seiten. Ungeb. 1 M.

Übungsbuch. Verfasst von Dr. Gustav
Plötz.

Heft I: Abschluss der Formenlehre.
3. Aufl. gr. 8°. VIII u. 108 Seiten.
Ungeb. 1 M.

Heft II: Wortstellung u. Verbum. 2. Aufl.
gr. 8°. VIII u. 88 Seiten. Ungeb. 90 M.

Heft III: Syntax des Artikels, des Ad-
jektivs und des Adverbs. Die Für-
wörter. 2. Aufl. gr. 8°. IV u.
80 Seiten. Ungeb. 80 M.

Derselbe:

Ausgabe B.

(im genauen Anschluss an die neuen Lehr-
pläne.)

Elementarbuch von Dr. Gustav
Plötz. Ausgabe B. Für Gym-
nasien und Realgymnasien. gr. 8°.
XVI u. 228 Seiten. Ungeb. 1 M 70 M.

Sprachlehre auf Grund der Schul-
grammatik von Dr. Karl Plötz bear-
beitet von Dr. Gustav Plötz und
Dr. Otto Kares. 3. Aufl. gr. 8°. XVI
u. 117 Seiten. Ungeb. 1 M.

(Bleibt unverändert)

Übungsbuch verfasst von Dr. Gustav
Plötz. Ausgabe B. Ein Band. gr. 8°.
XVI u. 281 Seiten. Ungeb. 2 M.

In diesen neuen Lehrbüchern des Fran-
zösischen haben sich die Verfasser bemüht,
alle von ihnen als gesund und fruchtbar
erkannten Gedanken der neusprachlichen
„Reformbewegung“ im Sinne altbewährter
methodischer Grundsätze zu verwerten.

Der „Kurze Lehrgang“ ist in seinen
beiden Ausgaben bereits in — über 150
Städten — eingeführt.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin W., den 10. Mai 1893.
Schöneberger Ufer 13.

F. A. Herbig.

C. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
(Oskar Beck)
in München.

[19680]

In unserem Verlage ist erschienen und
wir bitten, jetzt nicht auf Lager fehlen zu
lassen:

Das
Reichstags-Wahlgesetz

nebst

Wahlreglement und Anlagen,

sowie den

für Bayern ergangenen Vollzugsvorschriften.

Mit Erläuterungen herausgegeben

von

Karl Rasp,

Ober-Regierungsrat im k. bayerischen Staats-
ministerium des Innern.

11 Bog. kl. 8°. Kartoniert 1 M 20 M.
(Partie-Preis bei Abnahme von mindestens
25 Exemplaren auf einmal 1 M.)

Eine erläuterte Ausgabe des Reichs-
tagswahlgesetzes entspricht einem im ganzen
Umfreis des Deutschen Reiches gleichmäßig ge-
fühlten Bedürfnisse. Die Rasp'sche erläuterte
Ausgabe wird daher überall, auch jenseits der
bayerischen Grenzen, von den Regierungen
und Wahlkommissären gekauft werden. Wir
liefern nur gegen bar 9/8 mit 33 1/3% und
bitten möglichst direkt zu bestellen.

München, 8. Mai 1893.

C. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
(Oskar Beck).

[19825] Während der bevorstehenden

Wahlagitation

lohnt die Verwendung für das im vorigen
Jahre erschienene

Politische Taschenbüchlein

zur

Selbstbelehrung für jeden Staatsbürger.

Von

Dr. E. G. Bardey.

Preis 50 M ord., 35 M netto, 30 M bar.

Frei-Exemplare 11/10.

Kolportagehandlungen,

denen ich das Werkchen ganz besonders em-
pfehlen möchte, erhalten grössere Partien
billigst nach Uebereinkunft.

Leipzig, 9. Mai 1893.

Carl Reissner.